

FSC-Label für die kommunalen Wälder

„Blitzprüfung“ einmal im Jahr

Der Escher Gemeinde gehören insgesamt 178 Hektar Wald und der trägt nun das Label des „Forest Stewardship Council“ (FSC). Dieses international anerkannte Siegel belegt, dass der Escher Wald nachhaltig bewirtschaftet wird. Und diese Nachhaltigkeit ist nicht nur ökologischer, sondern auch ökonomischer und sozialer Natur.

ESCH - Esch ist nun eine von 31 der 116 Gemeinden des Landes, deren Wälder das FSC-Label tragen. Und ob diese Gemeinden diese Auszeichnung auch weiterhin verdienen, kontrollieren Prüfer eines Schweizer Büros von FSC-International, die sich nur sehr kurzfristig anmelden, einmal im Jahr. Da, wie bereits erwähnt, neben ökologischen und ökonomischen Kriterien auch soziale Kriterien eine Rolle spielen, wird bei dieser „Blitzprüfung“ beispielsweise auch gecheckt, ob bei den Arbeiten im Wald auch alle Sicherheitsbestimmungen beachtet werden.

Kunden können so sicher sein, dass Produkte, die das FSC-Sie-



Foto: Isabella Finzi

Die Schöffen Félix Braz (l.) und Jean Tonnar beim Schrauben, unter der „strengen Aufsicht“ von Claude Assel (l.) und Michel Leytem von der Wald- und Natur-Verwaltung

gel tragen, aus Holz gefertigt sind, die aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern stammen.

767 Euro im Jahr

Weltweit sollen rund 103 Millionen Hektar an Wald den FSC-Kriterien entsprechen.

Eigentlich ändert sich durch das Label für die Escher Wälder

nicht viel, weil sie bereits in der Vergangenheit mit einem Augenmerk auf Nachhaltigkeit bewirtschaftet wurden, wie gestern bei der Vorstellung der FSC-Plakette (insgesamt wurden sieben solcher Plaketten an strategisch günstigen Orten angebracht) zu erfahren war.

„Mär lieve vun den Zänsen, net vum Kapital“, umschrieb dies Claude Assel von der Wald- und

Natur-Verwaltung. Die zusätzliche Transparenz kostet die Gemeinde jährlich einen Beitrag von 500 €, plus 1,5 € pro Hektar Wald im Jahr. Das sind jährlich insgesamt 767 €.

Die staatlichen Wälder tragen laut Umweltschöffe Félix Braz übrigens auch allesamt das FSC-Label. Also entsprechen auf dem Escher Gebiet mehr als nur die oben erwähnten 178 Hektar

Wald FSC-Kriterien. Braz wünscht sich, dass auch die Wälder, die sich in Privatbesitz (beispielsweise von ArcelorMittal) befinden, gemäß FSC-Kriterien verwaltet werden. sz

INFOBOX

FSC

• FSC definiert sich selbst als eine „gemeinnützige und unabhängige Organisation zur Förderung verantwortungsvoller Waldwirtschaft“, die unter anderem von Weltorganisationen und Gewerkschaften unterstützt wird. Gegründet wurde FSC 1993, nach dem Umweltgipfel von Rio de Janeiro. FSC Luxemburg gibt es seit 2006.

INFO

www.fsc-lux.lu

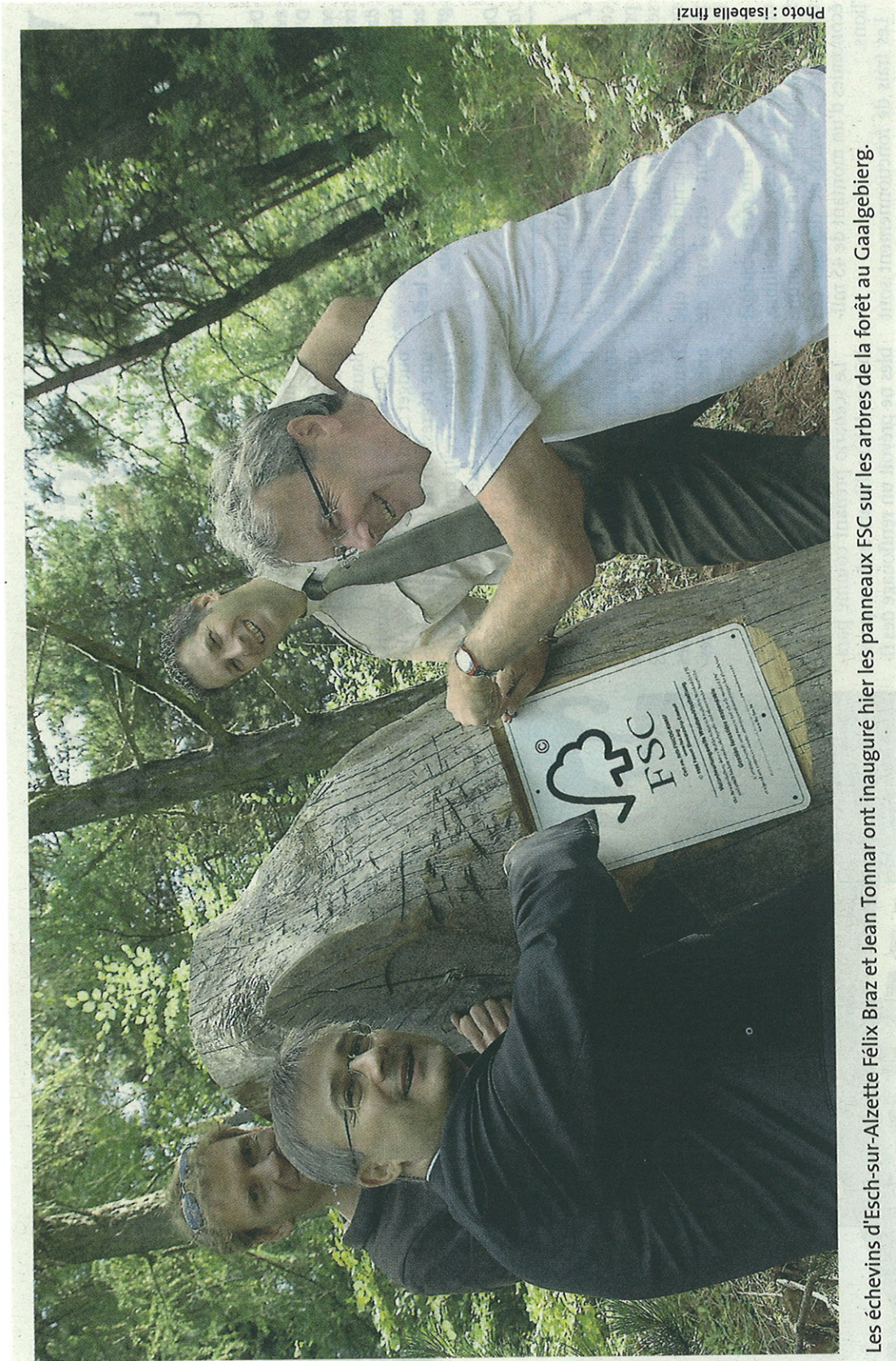


Photo : Isabella Finzi

Les échevins d'Esch-sur-Alzette Félix Braz et Jean Tonnar ont inauguré hier les panneaux FSC sur les arbres de la forêt au Gaalgebierg.